

Bekanntmachung.

- In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler wurden aufgenommen:
- 65) Ernst Georg Carl Schwabe, Firma: Georg Schwabe in Halle a/S.
 - 66) Hermann Stein, Firma: H. Stein's Buchhandlung in Wittstock.
 - 67) Johannes Trube, Firma: Johannes Trube, vormals Fr. Braun'sche Buchhandlung in Offenburg.
 - 68) Carl Wilhelm Merseburger, Firma: Carl Merseburger in Leipzig.

Stuttgart, Gotha und Leipzig, den 17. April 1867.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Carl Hoffmann. E. F. Thienemann. Franz Wagner.

Generalversammlung

des Unterstützungs-Vereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Abgehalten Berlin, den 31. März 1867.

Der Vorsitzende, Herr G. W. F. Müller, eröffnete die Versammlung um 11¼ Uhr und ging, nachdem er die Anwesenden, unter welchen sich auch Herr Karl Groos aus Heidelberg befand, begrüßt und der verhängnißvollen Ereignisse des Jahres 1866 gedacht, zu den auf der Tagesordnung stehenden Gegenständen über.

- 1) Trug der Secretär des Vorstandes, Herr Julius Springer, den Jahresbericht über die Wirksamkeit des Vereins 1866 (Anlage I.) vor.
 - 2) Trug Herr H. Kaiser den Bericht des Rechnungsausschusses (Anlage II.) vor, und wurde
 - 3) die von demselben beantragte Decharge von der Generalversammlung ertheilt.
 - 4) Wurde bei der statutenmäßigen Wahl eines Vorstandsmitgliedes an Stelle des ausscheidenden Herrn Rudolph Gaertner, Herr Rudolph Gaertner, und
 - 5) bei der Wahl eines Mitgliedes des Rechnungsausschusses an Stelle des ausscheidenden Herrn Dietrich Reimer, Herr Dietrich Reimer wieder gewählt.
- Ueber die beiden Wahlacte ist ein notarielles Protokoll aufgen-

ommen, von welchem nach §. 9. des Statutes Abschrift der Regierungsbehörde übersandt wird.

Die Gegenstände der Tagesordnung waren hiermit erledigt. Auf Aufforderung des Vorsitzenden macht Herr Wilh. Herz der Versammlung noch specielle Mittheilungen über die Gedenktafel, welche dem Stifter des Unterstützungs-Vereins, George Gropius, im Börsensaale zu Leipzig errichtet werden soll.

Nachdem hierauf auf Anregung des Herrn Alexander Duncker die Anwesenden durch Erheben von ihren Sitzen dem Vorstande den Dank der Generalversammlung ausgesprochen, wird dieselbe von dem Vorsitzenden geschlossen.

Nach beendeter Generalversammlung erfolgt nach §. 8. des Statutes die Constituirung des Vorstandes unter sich und wurde bestimmt:

Herr G. W. F. Müller als Vorsitzender,
 Herr Julius Springer als Secretär,
 Herr George Winkelmann als Cassirer,
 Herr R. Gaertner und Herr Wilh. Herz als Prüfungscommissarien.

Berlin, den 31. März 1867.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

G. W. F. Müller. Julius Springer. George Winkelmann. R. Gaertner. Wilh. Herz.

I.

Jahresbericht

über die Wirksamkeit des Unterstützungs-Vereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen betreffend das Jahr 1866.

I. Beweglicher Fonds (nach §. 16. I. des Statuts).

Einnahme.

1) Bestand vom Jahre 1865:				
a) in Effecten	150	pf	—	Gr — 2
b) in baar	514	„	21	„ 9 „
				664 pf 21 Gr 9 2
2) Laufende Beiträge	4191	„	20	„ — „
3) Beitrag des Börsenvereins	1500	„	—	„ — „
4) Beitrag der Berliner Corporation	100	„	—	„ — „
5) Geschenke (laut besonderer Uebersicht A. 1.)	589	„	—	„ 6 „
6) Zinsen aus den Capitalien des Reserve-Fonds	1043	„	28	„ 9 „
				Summa der Einnahme 8089 pf 11 Gr — 2

Ausgabe:

1) An Unterstützungen und Stipendien (laut besonderer Uebersicht B.)	6477	pf	22	Gr 6 2
2) An Unkosten	114	„	14	„ 6 „
3) An den Reserve-Fonds (ein Zehntel der laufenden Beiträge)	419	„	5	„ — „
				7011 pf 12 Gr — 2
				Bleibt Bestand des beweglichen Fonds: 1077 „ 29 „ — „